



SPD-Ratsfraktion, Altes Rathaus / Markt 1, 26122 Oldenburg

Frau Stadträtin  
Dagmar Sachse  
Bergstraße 25

26105 Oldenburg

**FRAKTION IM RAT  
DER UNIVERSITÄTSSTADT  
OLDENBURG**

Altes Rathaus · Markt 1  
26122 Oldenburg  
Telefon (0441) 235 26 85  
Telefax (0441) 235 21 55  
E-Mail: spd-fraktion@stadt-oldenburg.de

28.06.2021

## **Antrag auf Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Drohende Schließung des Coffee to stay“ für die Sitzung des Sozialausschusses am 28.09.2021**

Sehr geehrte Frau Sachse,

die SPD-Fraktion beantragt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

### **„Drohende Schließung des Coffee to stay“**

für die Sitzung des SozA am 28.09.2021.

### **Beschlussvorschlag**

1. Die Leiterin des ev. Familienbildungszentrums, Frau Bruns, wird in die Sitzung des SozA eingeladen, um das Projekt im Zusammenhang mit den von der Schließung bedrohten „Coffee to stay“ umfänglich vorstellen zu können.
2. Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, das Projekt ggfls. mit kommunaler Unterstützung fortzuführen und im Ausschuss darüber zu berichten.

### **Begründung**

Herr Fuge, der Geschäftsführer des Jobcenters, hatte auf Basis des Dringlichkeitsantrages der CDU und der Anfrage der SPD-Fraktion kurzfristig die Gelegenheit erhalten, in der letzten Sitzung des SozA, den Ausschussmitgliedern für Fragen zur Entscheidung des Jobcenters, das Projekt „Coffee to stay“ auslaufen zu lassen, zur Verfügung zu stehen.

Die SPD-Fraktion möchte auch der Leiterin der Einrichtung, Frau Bruns, die Gelegenheit geben, zu dem Vorgang Stellung zu nehmen und für Fragen zur Verfügung zu stehen.

Für die SPD-Fraktion steht die mit dem Projekt verknüpfte Eingliederung in den ersten oder zweiten Arbeitsmarkt nicht vorrangig im Vordergrund. Vielmehr geht es darum, den Frauen mit Migrationshintergrund einen Raum zur Verfügung zu stellen, in dem sie sich im Rahmen eines solchen Projekts austauschen können, Wertschätzung erfahren und neben dem Erlernen der deutschen Sprache, bessere Möglichkeiten erhalten, sich in das gesellschaftliche Leben integrieren zu können. Wo kann man sich besser mit der Kultur des Aufenthaltslandes, als in einem derartigen Projekt, welches in einem geschützten Raum stattfindet, auseinandersetzen.

Die SPD-Fraktion vertritt aus v.g. Gründen die Auffassung, dass das Projekt weitergeführt werden sollte. Hierzu sind Überlegungen zusammen mit dem derzeitigen Träger des Projektes dahingehend zu erarbeiten, welche Rahmenbedingungen hierfür erforderlich sind. Dazu gehören sowohl konzeptionelle, als auch finanzielle Rahmenbedingungen. Im Hinblick auf die finanziellen Rahmenbedingungen ist letztendlich im Rahmen der Haushaltsplanberatung für das Haushaltsjahr 2022 zu befinden, inwieweit eine kommunale Förderung und in welchem Umfang möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Germaid Eilers-Dörfler  
Vorsitzende des SozA

gez. Ulf Prange  
Fraktionsvorsitzender